

TREND-TACHO: AUTONOMES FAHREN

Autofahrer sind interessiert

Fahrzeughersteller, Automobilzulieferer und Softwarehäuser entwickeln in ihren Forschungsabteilungen Autos, die vollautomatisiert durch den Verkehr steuern – ohne die Hilfe eines Fahrers. Sie wittern ein Milliardengeschäft. Ist der Run auf diese Roboterautos tatsächlich so groß, wie manche Beratungsunternehmen behaupten? 55 Prozent der Autofahrer „können sich vorstellen, in einem vollautomatisierten Fahrzeug auf Deutschlands Straßen unterwegs zu sein“. „Insbesondere junge Pkw-Besitzer stehen dem autonomen Fahren aufgeschlossen gegenüber“, erläutert Dr. Ralf Deckers, Leiter Research & Studies der BBE Automotive.

76 Prozent wollen die hochautomatisierten Fahrzeuge jedoch nicht auf abgesicherten Versuchsstrecken fahren, sondern auf langen Autobahnfahrten. Die von Rechnern und Assistenzsystemen gesteuerten Fahrzeuge könnten für die Fahrer aber auch

in Staus und bei der Suche von Parkplätzen sehr nützlich sein. Dies meinen 56 beziehungsweise 45 Prozent der Befragten.

Obwohl sich immer mehr branchenfremde Unternehmen wie der Softwaregigant Google und der Fahrdienstvermittler Uber intensiv dem Markt für automatisierte Fahrzeuge widmen, favorisieren 71 Prozent die Roboterautos von traditionellen Fahrzeugherstellern wie Mercedes-Benz oder Audi. Selbstfahrende Autos von IT- und Internetkonzernen sind nur für fünf Prozent der Autofahrer interessant. Egal, ob renommierte Automobilhersteller oder Softwareunternehmen automatisierte Fahrzeuge anbieten, 39 Prozent der Befragten wollen auf keinen Fall zum „gläsernen Autofahrer“ werden.

NORBERT RUBBEL

kfz-betrieb DIGITAL

Unter www.trend-tacho.de finden Sie alle veröffentlichten Trend-Tacho-Ergebnisse.

KOMMENTAR

kfz-betrieb

Der Eingriff des Autofahrers muss gewährleistet sein



Peter Schuler, Bundesgeschäftsführer der KÜS.

Foto: VEM-Archiv

„Kaum eine Sache bewegt derzeit die Gemüter so wie das Thema des automatisierten Fahrens. Laut Trend-Tacho können sich viele dies vorstellen. Komfort und Sicherheit sind hier die Gründe für die Zustimmung. Der Eingriff des Fahrers muss aber gewährleistet sein, das wird ebenso klar formuliert. Google und Co. stellen sich hier bereits breit auf. Der deutsche Autofahrer würde aber ein Fahrzeug eines traditionellen Herstellers bevorzugen. Und dann ist da noch der Datenschutz. Wie gläsern werde ich mit der neuen Technologie? Von Bedeutung ist auch die Haftungsfrage. Hier besteht Klärungsbedarf. Alles in allem bewegt sich das Thema ‚automatisiertes Fahren‘ im Spannungsfeld zwischen dem Marketinggetöse der Hersteller, dem tatsächlich rechtlich Möglichen und der Annahme durch die Autofahrer. Es bleibt spannend.“

Autonomes Fahren

Können Sie sich vorstellen, in einem vollautonomen Fahrzeug unterwegs zu sein?



Gut jeder zweite Pkw-Besitzer steht dem vollautonomen Fahren aufgeschlossen gegenüber.

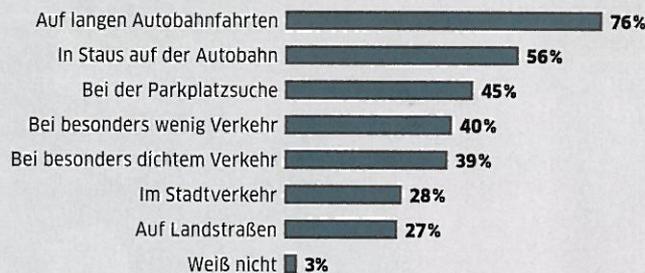
55% Ja
45% Nein

Quelle: BBE/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

Nutzung

In welchen Situationen könnten Sie sich vorstellen, in einem hochautomatisierten Auto zu fahren?



Die Befragten würden ein autonom fahrendes Auto vor allem für lange Fahrten auf den Autobahnen nutzen.

Quelle: BBE/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb

Alternative Tätigkeiten

Wie würden Sie die Zeit nutzen, wenn Sie autonom fahren könnten?



Das Fahren in hochautomatisierten Fahrzeugen verschafft den Interessenten Spielräume für Entspannung und Unterhaltung.

Quelle: BBE/»kfz-betrieb«

kfz-betrieb